



Marktgemeinde Bischofstetten

3232 Bischofstetten, Kirchenplatz 3
Tel.: 02748/8218 Fax: 02748/82184
e-Mail: gemeinde@bischofstetten.at



Protokoll

über die Sitzung des Gemeinderates
vom 16.05.2023

<u>Ort:</u>	Gemeindeamt, Sitzungssaal, Kirchenplatz 3, 3232 Bischofstetten
<u>Beginn:</u>	19:30 Uhr
<u>Ende:</u>	21:00 Uhr
<u>Schriftführerin:</u>	VB Margareta Fuchssteiner
<u>Vorsitzender:</u>	Bgm. Nolz Werner
<u>Anwesend:</u>	Bgm. Nolz Werner, GGR Ing. Lechner Andreas, GGRin Muhr Gerlinde, GGR Zichtl Franz, GR Punz Franz, GR Pugn Thomas, GR Rammel Gerald, GR Mundspurger Rudolf, GR Thallinger Andreas, GR Reifner Anja, GR Kaufmann Stephan, GR Lanzenlechner Hans-Peter, GR Ing. Schleifer Ingo, GR Ing. Reichel Christian, GR Burger Barbara
<u>Entschuldigt:</u>	Vzbgm. Dörfler Siegfried, GGR Böhm Karlheinz, GR Schiel Gabriele, GR Grenl Hannes
<u>Nicht entschuldigt:</u>	

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr, begrüßt alle anwesenden Gemeinderatsmitglieder sowie 0 Gemeindebürger als Zuhörer.

Bgm. Werner Nolz stellt fest, dass ordnungsgemäß und rechtzeitig geladen wurde, und zwar durch die Einladungskurrende und Anschlag an der Amtstafel. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Tagesordnung:

1. Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls vom 17.03.2023
2. Beschlussfassung über Dienstbarkeitsvertrag zur PV-Anlage Mehrzweckhalle
3. Beschlussfassung über Planungsleistungen Kindergarten Bauphysik
4. Beschlussfassung über Planungsleistungen Kindergarten HKLSE
5. Beschlussfassung über Planungsleistungen Kindergarten Statik
6. Beschlussfassung über Grundsatzbeschluss über Firmengründung zum Glasfaserausbau
7. Beschlussfassung über Baumeisterarbeiten zur Erweiterung der Nahwärmearanlage
8. Beschlussfassung über Installationsleistungen zur Erweiterung der Nahwärmearanlage
9. Beschlussfassung über Sanierung der Straßenbeleuchtung
10. Beschlussfassung über Resolution Schwellenwertverordnung nach BVerG 2018
11. Beschlussfassung über Verlängerung der Mietverträge St. Pöltner Straße 2
12. Beschlussfassung über Personalaufnahme Bauhofmitarbeiter
13. Nicht öffentlich - Beschlussfassung über Personalangelegenheiten - Dienstvertrag
14. Nicht öffentlich - Beschlussfassung über Personalangelegenheiten
15. Berichte des Bürgermeisters

TOP 1: Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls vom 17.03.2023

Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge das Protokoll der Sitzung vom 17.03.2023 genehmigen.
Die Genehmigung erfolgt einstimmig – das Sitzungsprotokoll wird unterfertigt.

TOP 2: Beschlussfassung über Dienstbarkeitsvertrag zur PV-Anlage Mehrzweckhalle

Sachverhalt: Es liegt nun ein neuer Entwurf des Dienstbarkeitsvertrages, abgeschlossen zwischen der Marktgemeinde Bischofstetten und Nahversorger Firma ADEG Atan Candas, zur Errichtung einer PV-Anlage auf der Mehrzweckhalle, erstellt durch das Notariat Dr. Grabenwarter, vor.

Der ursprüngliche Vertrag wurde nochmal mit Atan Candas besprochen und einige Punkte wurden nun geändert:

- Änderung auf Familie Atan, wie von ihm gewünscht, ist nicht möglich lt. Notarin, sondern wie im Mietvertrag Candas Atan
- Keine behördliche Genehmigung notwendig, wird durch Gemeinde mit Dienstbarkeitsvertrag genehmigt – Punkt wurde aus dem Vertrag gestrichen
- Es wurde im Vertrag außerdem festgehalten, dass die Photovoltaik nach 15 Jahren abgebaut werden und in den Urzustand zurückversetzt werden muss, dies ist jedoch nicht notwendig, sondern die Gemeinde kann die Photovoltaik in ihr Eigentum übernehmen und die Kosten werden nach dem Zeitwert abgegolten.
- Im Vertrag neu hinzugekommen ist, dass der Vertrag nach den 15 Jahren auch verlängert werden kann
- Die Rechtsnachfolge geht an die Erben über, aber nur wenn Geschäft weiterhin betrieben wird, nur Photovoltaik allein kann nicht übernommen werden, nur beides gesamt.

Der Dienstbarkeitsvertrag ist vorab den Gemeinderäten per Mail zugegangen.

Der Vertrag muss nochmal auf Fehler (Datum) ausgebessert werden.

Neuerliche Erweiterung des Vertrages wird besprochen:

- Heranziehung der Mietrückstände bei Vertragsauflösung – ev. Sideletter?
Es wird dazu kein Sideletter erstellt, die Erweiterung dieses Punktes wird in den Vertrag unter Punkt 11 eingearbeitet.

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag der Gemeinderat möge den Dienstbarkeitsvertrag zur PV-Mehrzweckhalle zwischen Candas Atan und Marktgemeinde Bischofstetten beschließen.

Beschluss: einstimmig

TOP 3: Beschlussfassung über Planungsleistungen Kindergarten Bauphysik

Sachverhalt: Für den Kindergartenneubau liegen nun Angebote für Bauphysik-Planungsleistungen, geprüft durch Architekt DI Christian Mang, vor:

Burian & Kram Bauphysik GmbH	€ 6.800,00 (netto)
Jachan GmbH & Co KG	€ 17.400,00 (netto)
DCD BauplanungsgesmbH	€ 11.000,00 (netto)

Vergabevorschlag Architekt DI Christian Mang: Bestbieter - Burian & Kram Bauphysik GmbH

Bauphysik ist für das Projekt Kindergartenneubau notwendig, wird durch Architekt Mang aber nicht angeboten, deshalb wird dies an ein externes Unternehmen übergeben - war Gemeinde vorab auch bewusst.

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag der Gemeinderat möge die Auftragsvergabe für Bauphysik Planungsleistungen an die Firma Burian & Kram Bauphysik GmbH beschließen.

Beschluss: einstimmig

TOP 4: Beschlussfassung über Planungsleistungen Kindergarten HKLSE

Sachverhalt: Für den Kindergartenneubau liegen nun Angebote für HKLSE-Planungsleistungen, geprüft durch Architekt DI Christian Mang, vor:

Techn. Büro Lindner GmbH	€ 22.967,66 (netto)
KWI Engineers GmbH	€ 28.000,00 (netto)
Leitwerk GmbH	kein Angebot - Absage

Vergabevorschlag Architekt DI Christian Mang: Bestbieter – Techn. Büro Lindner GmbH
 HKLS umfasst die gesamte Haustechnikplanung für das neue Gebäude, diese Fa. hat auch bereits die Planungsleistungen im Dorfzentrum durchgeführt.

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag der Gemeinderat möge die Auftragsvergabe für die HKLSE-Planungsleistungen an das Technische Büro Lindner GmbH beschließen.

Beschluss: einstimmig

TOP 5: Beschlussfassung über Planungsleistungen Kindergarten Statik

Sachverhalt: Für den Kindergartenneubau liegen nun Angebote für Statik-Planungsleistungen, geprüft durch Architekt DI Christian Mang, vor:

Zehetgruber & Laister GmbH	€ 24.500,00 (netto)
Harrer & Harrer ZT GmbH	€ 19.800,00 (netto)
Atmo GmbH	kein Angebot – Absage
OH Construct e.U.	€ 16.000,00 (netto)

Vergabevorschlag Architekt DI Christian Mang: Bestbieter – OH Construct e.U.

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag der Gemeinderat möge die Auftragsvergabe für die Statik-Planungsleistungen über € 16.000,00 netto an die Firma OH Construct e.U. beschließen.

Beschluss: einstimmig

TOP 6: Beschlussfassung über Grundsatzbeschluss über Firmengründung zum Glasfaserausbau

Sachverhalt: Der 1. Ausbauschnitt im Kernausbaugebiet wurde bereits fertiggestellt, die Randzonen werden nicht mehr durch NÖGIG sondern durch Gemeinden selbst ausgebaut, dafür muss ein Grundsatzbeschluss gefasst werden. Die erforderlichen Fördermittel des Bundes in der Höhe von 65% der Projektkosten mit weiteren 25% aus dem NÖ Wirtschafts- und Tourismusfonds für den flächendeckenden Glasfaserausbau können ausschließlich Gemeinden und deren Rechtsträger ausschöpfen. Deshalb ist die Gründung einer Projektgesellschaft zur Einreichung der Fördermittel notwendig.

Die Projektgesellschaft GMO-Glasfaser Mostviertel Ost GmbH besteht aus folgenden 12 Gemeinden: Bischofstetten, Hürm, Kilb, Mank, Oberndorf an der Melk, St. Georgen an der Leys, St. Margarethen an der Sierning, St. Leonhard am Forst, Wieselburg-Land, Zelking-Matzleinsdorf, Kirnberg und Texingtal.

Zur Erstellung der Einreichunterlagen wird ein Kostenbeitrag von € 10.000,00 pro Gemeinde zur Verfügung gestellt. Die Förderungen von Bund und Land werden im heurigen Herbst beantragt.

Start des Ausbaus ist frühestens 2024/2025 geplant.

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag der Gemeinderat möge den Grundsatzbeschluss über die Firmengründung zum flächendeckenden Glasfaserausbau mit einem Kostenbeitrag von € 10.000,00 zum Glasfaserausbau beschließen.

Beschluss: einstimmig

TOP 7: Beschlussfassung Baumeisterarbeiten zur Erweiterung der Nahwärmanlage

Sachverhalt: Da sich die Anrainer (Dotter, Ernst, Kaliwoda und Furtner) der Nahwärmanlage dazu entschieden haben, an die Nahwärmanlage anzuschließen, wurde die Planung dafür an die Hydro Ingenieure übergeben, um zu eruieren, welche Kosten auf die Anrainer und Gemeinde zukommen werden, in Bezug auf Baumeisterarbeiten und Installationsleistungen.

→ KIP-Förderung dazu wird seitens der Gemeinde beantragt.

Die Angebote für die Baumeisterarbeiten zur Erweiterung der Nahwärmanlage lauten wie folgt:

Fa. Lang u. Menhofer:	€ 45.815,29 (netto)
Fa. Schütz GmbH:	€ 73.414,50 (netto)
Fa. Porr Bau:	€ 93.699,75 (netto)

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag der Gemeinderat möge die Baumeisterarbeiten zur Erweiterung der Nahwärmanarbeiten über € 45.815,29 netto an die Firma Lang u. Menhofer beschließen.

Beschluss: einstimmig

TOP 8: Beschlussfassung über Installationsleistungen zur Erweiterung der Nahwärmanlage

Sachverhalt: Über die Hydro Ingenieure wurden Angebote für die Installationsleistungen zur Erweiterung der Nahwärmanlage eingeholt, diese lauten wie folgt:

Fa. Schadner (Variante 1):	€ 55.832,05 (netto) – mit PEWO Übergabestationen
Fa. Schadner (Variante 2):	€ 56.937,97 (netto) – mit Hargassner Übergabestationen
Fa. F&G:	€ 57.535,40 (netto) – mit Hargassner Übergabestationen
Fa. Raiffeisen Lagerhaus:	€ 68.716,06 (netto)

Die Übergabestation befindet sich im Gebäude der Hauseigentümer.

Es wurden zwei verschiedene Übergabestationen angeboten (Hargassner und PEWO), wobei eine Hargassner-Übergabestation sinnvoller wäre, da sich im Heizwerk auch ein Hargassner Kessel befindet und dies somit besser kompatibel wäre.

→ Auch dafür wird seitens der Gemeinde eine KIP-Förderung beantragt.

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag der Gemeinderat möge die Auftragsvergabe über die Installationsleistungen zur Erweiterung der Nahwärmanlage mit Hargassner Übergabestation über € 56.937,97 netto an die Firma Schadner beschließen.

Beschluss: einstimmig

TOP 9: Beschlussfassung über Sanierung der Straßenbeleuchtung

Sachverhalt: Die Umrüstung auf LED Straßenbeleuchtung soll nun weitergeführt werden, 118 Lichtpunkte sind bis jetzt noch nicht umgerüstet. Momentan würde die Gemeinde 80% KIP Förderung + evtl. auch eine weitere Förderung von 10-20% erhalten. Die Förderhöhe würde dann evtl. zwischen 90 und 100 % liegen. Die Umstellung müsste jedoch durch die Gemeinde vorfinanziert werden, dazu wird auch ein Kredit notwendig sein.

Nach Umrüstung kann der aktuelle Stromtarif auch geändert werden, dadurch verringern sich die laufenden Kosten.

Es liegt ein Angebot von Elektro-Max zur Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED vor, 4 verschiedene Leuchtmittel-Möglichkeiten wurden angeboten:

Variante 1:	€ 96.453,71 (Philips)
Variante 2:	€ 104.532,11 (Philips)
Variante 3:	€ 98.289,71 (Ecoworld LCL GmbH)
Variante 4:	€ 101.104,91 (Ecoworld LCL GmbH)

In den Angeboten sind bereits ca. € 17.000,00 Arbeitszeit durch Elektro Max enthalten.

Bei der Anschaffung soll darauf geachtet werden, dass die neuen Leuchtmittel optisch zu den bereits bestehenden LED Straßenbeleuchtungen passen. Der Masten bleibt bestehen, nur oberer Teil inkl. Licht wird umgerüstet.

Hier kann genauso eine 50%ige KIP-Förderung beantragt werden.

Parkplatzbeleuchtung ist in allen Angeboten ebenfalls enthalten.

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag der Gemeinderat möge die Sanierung der Straßenbeleuchtung über € 96.453,71 (Variante 1 – Firma Philips) beschließen.

Beschluss: einstimmig

TOP 10: Beschlussfassung über Resolution Schwellenwertverordnung nach BVerG 2018

Sachverhalt: Die Schwellenwertverordnung läuft mit Ende Juni 2023 aus, diese ermöglichte Gemeinden eine Durchführung einfacher Auftragsvergaben mit höheren Schwellenwerten als im Bundesvergabegesetz 2018 festgelegt. Besonders die regional orientierten Klein- und Mittelbetriebe, haben von dieser Maßnahme profitiert, da sie sich nicht an einem komplexen Vergabeverfahren beteiligen müssen. (Direktvergabe soll bis zu gewissem Wert möglich sein). Zudem muss berücksichtigt werden, dass die Inflation und die damit verbundene Geldentwertung der letzten Jahre es erforderlich machen, die bisherigen Werte der Schwellenwertverordnung langfristig abzusichern. Diese Resolution soll eine unbefristete Verlängerung bewirken.

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag der Gemeinderat möge die Resolution Schwellenwertverordnung nach BVerG 2018 beschließen

Beschluss: 12 Stimmen dafür, 1 Gegenstimme: GR Punz, 2 Stimmenthaltungen: GR Kaufmann, GR Mundspurger

TOP 11: Beschlussfassung über Verlängerung der Mietverträge St. Pöltner Straße 2

Sachverhalt: Bestehende Untermietverträge in der St. Pöltner Straße 2 sollen nun verlängert werden: Die befristeten Untermietverträge mit Herrn Staudinger Franz und Herrn Kapeller Josef sind bereits abgelaufen und sollen nun um 3 Jahre (01.06.2023 – 31.05.2026) verlängert werden.

Die Miete inkl. Betriebs- und Heizkostenanteil beträgt derzeit

- € 618,81 für Herrn Staudinger und
- € 606,77 für Herrn Kapeller Josef

Auch der Mietvertrag für Lörincz Johann, (Ablauf 31.10.2023) soll verlängert werden (01.11.2023 – 31.10.2026)

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag der Gemeinderat möge die Verlängerung der Mietverträge für die betreubaren Wohnungen St. Pöltner Straße 2/2, 2/5 und 2/6 beschließen

Beschluss: einstimmig

TOP 12: Beschlussfassung über Personalaufnahme Bauhofmitarbeiter

Sachverhalt: Für die ausgeschriebene Stelle für den Bauhof der Gemeinde Bischofstetten sind 2 Bewerbungen eingelangt:

- Kopensteiner Simon, geb. 1995, wohnhaft in Strohdorf, 3232 Bischofstetten, Traktorführerschein vorhanden. Derzeit bei Firma TOP Umweltservice beschäftigt. → **Bewerbung zurückgezogen!**
- Pörtl Patrick, geb. 2001, wohnhaft in Mallausiedlung 2/8, 3233 Kilb, Lehre: Garten- und Landschaftsbau, kein Führerschein vorhanden.

Bgm. Nolz hat vor der Sitzung noch ein Gespräch mit Herrn Pörtl geführt.

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag der Gemeinderat möge Personalaufnahme für den Bauhof Herr Pörtl Patrick befristet ab 1. Juni beschließen.

Beschluss: einstimmig

TOP 13: Nicht öffentlich - Beschlussfassung über Personalangelegenheiten - Dienstvertrag

s. nicht öffentliches Protokoll

TOP 14: Nicht öffentlich - Beschlussfassung über Personalangelegenheiten

s. nicht öffentliches Protokoll

TOP 15: Berichte des Bürgermeisters

- 27.05.2023 – ab 14.00 Uhr - Einladung Eröffnung Radweg Krumpe
LH Mikl-Leitner, Fa Porr, Radfirma
Festwirt: Fa. Frischauf
Eisverkauf: Fa. Cio
- 21.05.2023 – Tag des Römerweges – mit dem Rad nach Schloss Sooß
- Einige Rohrbrüche wurden wieder hergestellt.
- Danke für die Mithilfe bei der Eröffnung des neuen Gemeindeamtes

g.g.g